



## Anweisungen zum Auswechseln des Siebs für alle konventionellen Ölabscheider der Serie 500: halbhermetisch

Die halbhermetischen Ölabscheider der Serie 500 sind mit einem eingebauten Sieb ausgestattet, das ausgewechselt werden kann. An den Modellen 501 bis 505 befindet sich das Sieb an der Abdeckung. Bei den Modellen 506 und 507 können Sie über das Bodenblech auf das Sieb zugreifen.

1. Den Ölabscheider vom System trennen.
2. Das Kühlmittel vom Ölabscheider rückgewinnen oder recyceln.
3. **Sichergehen, dass im Abscheider kein Innendruck besteht. Das kann zu Verletzungen und/oder Schaden am Gerät führen.**
4. Flanschbolzen, Unterlegscheiben und Muttern lösen. Mit den Unterlegscheiben beiseite legen, damit sie wieder verwendet werden können.
5. An den Modellen 501 bis 505 zum Entfernen des Siebs möglicherweise zuvor die Leitungen entfernen. Die Abdeckung vorsichtig abnehmen oder den unteren Behälter nach unten schieben, um die Siebe freizulegen.
6. Die Stifte gerade biegen, mit denen das Sieb festgehalten wird. Die Stifte zum Wiedereinbau beiseite legen.
7. Das Sieb herausnehmen.
8. Das neue Sieb anbringen, die Stifte durch die Öffnungen stecken und umbiegen, damit das Sieb festgehalten wird.
9. Für die Modelle 506 und 507 muss der Schwimmer vorsichtig entfernt werden.
10. In das Innere greifen und die Schraubenmuttern entfernen (diese werden später wieder benötigt), mit denen die Siebhalterung festgehalten wird.
11. Sieb entfernen.
12. Neues Sieb einsetzen und die Halterung mit den Muttern wieder befestigen.
13. Alte Dichtung vollständig aus der Kerbe entfernen. Dabei darauf achten, dass die Stahloberfläche nicht zerkratzt wird.
14. Dichtung trocken in die Kerbe einlegen und dann erst das Öl auftragen.
15. Den Abscheider (siehe Typenschild für Menge) mit der richtigen Ölart vorfüllen.
16. Zuerst die Abdeckung oder den Schwimmer am Flansch anbringen und dann die Muttern auf den Bolzen zwischen der Nut und der Flanschoberfläche mit den Sicherungsscheiben fingerfest drehen. Mit einer beliebigen Mutter beginnend auf ein Drehmoment von 18-20 ft-lb festziehen. Die gegenüberliegenden Bolzen jeweils abwechselnd festdrehen.
17. Alle abgenommenen Leitungen wieder anbringen.
18. Ölabscheider und Verbindungsleitungen leeren.
19. Auf Lecks prüfen.
20. Ölabscheider wieder aktivieren. Sperrventile langsam öffnen.
21. Ölstand regelmäßig prüfen.
22. Sichergehen, dass keine Lecks bestehen.

**Noch Fragen? Rufen Sie uns einfach unter 1-800-552-9300  
an oder senden Sie eine Mail an [temprite@temprite.com](mailto:temprite@temprite.com).**